

Turnier in Friesach

Zeitgleich mit dem Mittelalterfest "Spectaculum zu Friesach" veranstaltete der AABS Friesach sein traditionelles 3 D Turnier. Heuer ausschließlich am vereinseigenen Trainingsgelände über und hinter den Klosterruinen, nicht wie früher um die Ruinen herum. Das lag daran, dass sich das Spectaculum heuer über die ganze Stadt ausbreitete, während es früher auf dem Gelände des Dominikanerklosters räumlich abgeschlossen war.

Da kam es denn auch bei der Anfahrt zur ersten Herausforderung: den Parkplatz erreichte nur, wer den Pfeilen folgte und das Fahrverbot ignorierte.

Dankenswerterweise musste durch den fliegenden Start niemand weite (und steile) Wege zur Startscheibe zurücklegen. Ich glaube, das wussten bei der Hitze alle zu schätzen. Der Parcours war moderat (nach WA) gestellt, aber trotzdem sehr interessant und anspruchsvoll. Leider staute es sich um die Mitte der Startzeit recht - das ist der Nachteil bei fliegendem Start und der Stau löste sich nur stellenweise auf. Aber die Gruppe war nett, also wurden die Wartezeiten angenehm verbracht.

Die Auswertung erfolgte flott und konnte dank scorex2 live am Handy mitverfolgt werden. Leider kam es dann noch zu Verzögerungen, weil einige Leute ihre Bogenklasse nicht kennen. Tipp: vorher bei der Anmeldung fragen, wenn man sich nicht sicher ist!

Die Verpflegung war reichlich und erfreulicherweise gab es vegetarische Kasnudeln. Allerdings leider kein alkoholfreies Bier.

Alles in allem ein sehr schönes Turnier, das man gerne wieder besuchen kann.

Ergebnisse:

Irene Baumann, LB allg. 2. Rang

Günther Schöllbaue, LB allg. 7. Rang